Interne Arbeitstabelle der Projekte "Geothermisches Informationssystem für Deutschland" (GeotIS) und "Geothermisches Prognosetool Baden-Württemberg" (GeoTool): Gegenüberstellungen zur Nomenklatur des Tertiärs im Oberrheingraben

Stratigraphische Gliederung					Zusatz	Kürzel	Geologische Einheit	Bemerkungen (synonymer Begriff: gültig) , [früherer Begriff, andere Region: ungültig]	Kürzel	Geologische Einheit	Bemerkungen (synonymer Begriff: gültig) , [früherer Begriff, andere Region: ungültig]	Kürzel	Geologische Einheit	Bemerkungen (synonymer Begriff: gültig) , [früherer Begriff, andere Region: ungültig]	Nomenklatur 2010		Kürzel	Potenzieller hydrothermaler Nutzhorizont (nördlich Straßburg)
						Tertiär-Sedimente des Oberrheingrabens (tOR)												
						Randbereich des südlichen Oberrheingrabens (Raum Freiburg--Basel)			*Innerer südlicher Oberrheingraben (Raum Kaiserstuhl--Basel, elsässisch-badisches Kalibecken)*			*Nördlicher und mittlerer Oberrheingraben (Raum Mannheim--Kaiserstuhl-Nordrand)*						
Jungtertiär (Neogen)	Pliozän	Oberpliozän	Piacenzium			**tH**	**Jungtertiärer Höhenschotter**		**qIS**	**Iffezheim-Formation**	älteres Unterpleistozän (?) bis Pliozän; Überschneidung mit Fluviatilem Jungtertiär (tF) noch unklar	**qIS**	**Iffezheim-Formation**	älteres Unterpleistozän (?) bis Pliozän; Überschneidung mit Fluviatilem Jungtertiär (tF) noch unklar	**Iffezheim-Formation**		**tIS**	
						TB	*Tüllinger-Berg-Schotter*	*Raum Lörrach*	**tF**	**Fluviatiles Jungtertiär**	[Jungtertiär II; nördlich Karlsruhe: Pliozän I - III = Fluviatile Tone und Sande]; Unterpliozän nicht mit Sicherheit nachgewiesen; z.T. Lokalnamen im südl. Oberrheingraben	**tF**	**Fluviatiles Jungtertiär**	[Jungtertiär II; nördlich Karlsruhe: Pliozän I - III = Fluviatile Tone und Sande]; Unterpliozän nicht mit Sicherheit nachgewiesen; z.T. Lokalnamen im südl. Oberrheingraben				
									JB	Jungtertiärer Bohnerzton	nur als lokale Füllung von Karsthohlräumen	JB	Jungtertiärer Bohnerzton	nur als lokale Füllung von Karsthohlräumen (Kraichgau und Rheinhessen)				
		Unterpliozän	Zancleum															
	Miozän	Obermiozän	Messinium															
			Tortonium											Dinotheriensand-Formation tDS: [Eppelsheimer Sande]; Westliches Mainzer Becken; Vorkommen in Baden-Württemberg noch nicht nachgewiesen				
		Mittelmiozän	Serravallium			*HB*	*Heuberg-Schotter*	*Raum Lörrach*										
						JK	*Juranagelfluh der Urkander*	*Raum Lörrach*										
			Langhium															
		Untermiozän	Burdigalium						**tLA**	**Landschneckenmergel-Formation**	[Jungtertiär I, "Obermiozän"]; fehlen südlich Bruchsal-Landau	**tLA**	**Landschneckenmergel-Formation**	[Jungtertiär I, "Obermiozän"]; fehlen südlich Bruchsal-Landau	**Groß-Rohrheim-Formation**		**tGRH**	
									LS	*Limberg-Schichten*	Kaiserstuhl;	HY	Hydrobienschichten					
												Hyo	Obere Hydrobienschichten	im Elsaß: Couches à Hydrobies supérieures				
												HY3	*Hydrobienschichten 3*					
												Po	*Potamideshorizont*					
												HY2	*Hydrobienschichten 2*					
			Aquitanium									HYu	Untere Hydrobienschichten	["Obere Hydrobien-Schichten"] der Erdölgeologen; im Elsaß: Couches à Hydrobies inférieures				
												HY1	*Hydrobienschichten 1*					
												Glo	*Globigerinellenhorizont*					
				Stampium (Stamp)	Chatt							**tNS**	**Niederrödern-Formation**	[Süßwasser-Schichten, Niederröderner Schichten, ohne BN: Obere NS]; im Elsaß: Série bariolée· Couche de Niederroedern	**Landau-Formation**		**tL**	
												CO	Corbiculaschichten	["Obere Hydrobien-Schichten"] der Erdölgeologen, [Inflataschichten, Landschneckenkalk]; im Elsaß: Couche à Corbicules				
Alttertiär (Paläogen)	Oligozän	Oberoligozän	Chattium									CE	Cerithienschichten	im Elsaß: Couche à Cérithes				
												CEo	*Obere Cerithienschichten*	["Untere Hydrobien-Schichten"] der Erdölgeologen, [Graugrüne Mergel]; im Elsaß: Couche à Cérithes				
												CEm	*Mittlere Cerithienschichten*	["Corbicula-Schichten"] der Erdölgeologen, [Bänder-Mergel]; im Elsaß: Couche à Cérithes	**Bruchsal-Formation**		**tB**	
												CEu	*Untere Cerithienschichten*	["Cerithien-Schichten"] der Erdölgeologen, [Ostracoden-Mergel]; im Elsaß: Couche à Cérithes inférieures				
						tTL	**Tüllingen-Formation**	[Tüllinger Kalke; Süßwasserschichten]; nördl. Kaiserstuhl: Bunte NS	**tTL**	**Tüllingen-Formation**	[Tüllinger Kalke; Süßwasserschichten]; nördl. Kaiserstuhl: Bunte NS	BN	Bunte Niederrödern-Schichten	[Werrabronner Schichten, Untere NS]; südlich Kaiserstuhl: Süßwasserschichten [Tüllinger Kalke]; im Elsaß: Couche de Niederroedern s.s.: marnes bariolées	**Niederrödern-Formation**		**tN**	
														Landschneckenkalk : Mainzer Becken				
						tGS	**Graue Mergel-Formation**	[Graue Schichtenfolge, Graue Serie]; im Elsaß: Série gris	**tGS**	**Graue Mergel-Formation**	[Graue Schichtenfolge, Graue Serie]; im Elsaß: Série gris	**tGS**	**Graue Mergel-Formation**	[Graue Schichtenfolge, Graue Serie]; im Elsaß: Série gris; Pechelbronn: Graue Serie	**Froidefontaine-Formation**		**tFR**	
						EM	Elsässer Molasse	entsprechen Cyrenenmergel (erhöhte Sandführung); im Elsaß: Molasse alsacienne	CY	Cyrenenmergel	im Elsaß: Marnes à Cyrènes	CY	Cyrenenmergel	im Elsaß: Marnes à Cyrènes				
		Unteroligozän	Rupelium		Rupel[1, 6, 14]	MS	Melettaschichten	[Septarienton: meist im südlichen Bereich]; im Elsaß: Couches à Melettes; in der Schweiz: Blaue Letten	MS	Melettaschichten	[Septarienton: meist im südlichen Bereich]; im Elsaß: Couches à Melettes	MS	Melettaschichten	[Septarienton: meist im südlichen Bereich]; im Elsaß: Couches à Melettes				
						FS	Fischschiefer	[Amphisyle-Schiefer; Septarienton: meist im nördlichen Bereich]; im Elsaß: Schistes à Poissons, Schistes bitumineux à Amphisiles	FS	Fischschiefer	[Amphisyle-Schiefer; Septarienton: meist im nördlichen Bereich]; im Elsaß: Schistes à Poissons, Schistes bitumineux à Amphisiles	FS	Fischschiefer	[Amphisyle-Schiefer; Septarienton: meist im nördlichen Bereich]; im Elsaß: Schistes à Poissons, Schistes bitumineux à Amphisiles				
						FF	Foraminiferenmergel	[Septarienton: meist im nördlichen Bereich]; im Elsaß: Marnes à Foraminifères	FF	Foraminiferenmergel	[Septarienton: meist im nördlichen Bereich]; im Elsaß: Marnes à Foraminifères	FF	Foraminiferenmergel	[Septarienton: meist im nördlichen Bereich, Bunte Basisschichten]; im Elsaß: Marnes à Foraminifères				
						ME	Meeressand	küstennah gebildetes Konglomerat; zeitlich äquivalent: Foraminiferenmergel										
						Pc	*Pectunculusbänke*											
						CM	*Cerithienmergel*											
				Sannoisien, Sannois								**tPE**	**Pechelbronn-Formation**	[Pechelbronner Schichten]; im Elsaß: Couche de Pechelbronn	**Pechelbronn-Formation**	**Wittelsheim-Formation (nur Kalibecken Buggingen)**	**tPE**	
						tBU	**Bunte Mergel-Formation**	nördlich Kaiserstuhl: Obere Pechelbronn-Schichten, im Elsaß: Obere Salzfolge (Zone salifère supérieure)	**tBU**	**Bunte Mergel-Formation**	nördlich Kaiserstuhl: Obere Pechelbronn-Schichten, im Elsaß: Obere Salzfolge (Zone salifère supérieure)	tPEo	Obere Pechelbronn-Schichten	im Elsaß: Couche de Pechelbronn supérieure				
						GAZ	Gips-Anhydrit-Zone		GAZ	Gips-Anhydrit-Zone			*Gips-Zone*					
						SZ	Steinsalzzone		SZ	Steinsalzzone			*Anhydrit-Steinsalz-Zone*					
						OB	Obere Bituminöse Zone		OB	Obere Bituminöse Zone			*Obere Bituminöse Zone*	im Elsaß: Glaswinkel				
									OB2	*Obere Bituminöse Zone 2*								
									KAL	*Kalilager*								
									OB1	*Obere Bituminöse Zone 1*								
					[Tertiärkonglomerat]; entspr. tLM / tSM; im Elsaß: Küstenkonglomerat bzw. Untere Konglomeratische Gruppe (Groupe conglomératique inférieure); lokal am Ostrand des mittl. Oberrheingrabens (Raum Lahr)	**tSM**	**Streifige Mergel-Formation**	[Buntstreifige Mergel]; im Elsaß: Mittlere Salzfolge (Zone salifère moyenne)	**tSM**	**Streifige Mergel-Formation**	[Buntstreifige Mergel]; im Elsaß: Mittlere Salzfolge (Zone salifère moyenne)							
						SMo	Obere Streifige Mergel	(Plattiger Steinmergel, Versteinerungsreiche Zone)	VZ	Versteinerungsreiche Zone	(Plattiger Steinmergel), [Mittlere Pechelbronn-Schichten]	tPEm	Mittlere Pechelbronn-Schichten	[Versteinerungsreiche Zone, Fossilreiche Zone]; im Elsaß: Zone fossilfère· Couches de Pechelbronn moyenne, Couche à Hydrobies				
						SM4	*Streifige Mergel 4*					*Hhz*	*Hydrobienhorizont*	im Elsaß: Zone à Hydrobies				
						HAU	*Haustein*	[Konglomeratische Schichten]; im Elsaß: Groupe conglomératique supérieure; Sundgau u. angrenzende Teile des südl. ORG				*Byz*	*Bryozoenhorizont*	im Elsaß: Zone à Bryozoaires				
						SM3	*Streifige Mergel 3*					*Mt*	*Mytilusbänke*	im Elsaß: Zone à Mytilus				
						SMu	Untere Streifige Mergel											
						SM2	*Streifige Mergel 2*											
						MEL	*Melanienkalk*	[Oberer Süßwasserkalk]; Quelle: Symbolschlüssel Geologie Baden-Württemberg, Stand: 08.03.2006										
						SM1	*Streifige Mergel 1*					tPEu	Untere Pechelbronn-Schichten	[Sannois p. p.]; im Elsaß: Couche de Pechelbronn inférieure				
									UB	Untere Bituminöse Zone	entspr. etwa [Unt. Pechelbronn-Schichten]	*UB*	*Untere Bituminöse Zone*	mittlerer Oberrheingraben				
						RL	Rote Leitschicht	[Konglomeratische Zone], im Elsaß: Zone conglemératique; lokal nicht vorhanden	RL	Rote Leitschicht	[Konglomeratische Zone], im Elsaß: Zone conglemératique; lokal nicht vorhanden	*RLP*	*Rote Leitschicht (in den tPE)*	mittlerer Oberrheingraben; im Elsaß: Couche rouge repère				
	Eozän	Obereozän	Priabonium	Latdorf, Latdorfium	**tK Küstenkonglomerat-Formation**	**tLM**	**Lymnäenmergel-Formation**	(Grüne Mergel); im Elsaß: Untere Salzfolge (Zone salifère inférieure)	**tLM**	**Lymnäenmergel-Formation**	(Grüne Mergel); im Elsaß: Untere Salzfolge (Zone salifère inférieure)	**tLM**	**Lymnäenmergel-Formation**	(Grüne Mergel), [tLM im engeren Sinn(?)]; keilen nördl. von Mannheim aus; im Elsaß: Dolomitische Zone bzw. Zone dolomitique (Raum Pechelbronn) und Untere Salzfolge, z.T. ebenfalls noch Sannois	**Haguenau-Formation**		**tHG**	
							Obere Grüne Mergel	[Dolomitmergelzone]	DMZ	Dolomitmergelzone	[Obere Grüne Mergel]; im Elsaß: Marnes dolomitiques vertes		*Dolomitmergel*	*tLM im weiteren Sinn (?) , Raum Pechelbronn*				
		Mitteleozän	Bartonium					Melanienkalk: [Oberer Süßwasserkalk]; Mühlhausen: Brunnstatter Kalk			Melanienkalk: [Oberer Süßwasserkalk]; südlich Mühlhausen		*Anhydritmergel*	*tLM im weiteren Sinn (?) , Raum Pechelbronn*				
							Untere Grüne Mergel	[Kalkmergelzone]	KMZ	Kalkmergelzone	[Untere Grüne Mergel]; im Elsaß: Marnes calcaires grises á anhydrite et sel		*Salzzone*	*tLM im weiteren Sinn (?)*				
										Untere Salzfolge	*Wittelsheimer Becken*							
			Lutetium				*Planorbis-Kalke*	*Isteiner Klotz*		*Planorbis-Kalke*		*UK*	*Ubstadt-Süßwasserkalk*	*Raum Ubstadt - Bruchsal*				
														Buchsweiler-Süßwasserkalk : nördlich Strassburg· im Elsaß: Calcaires à Planorbes de Bouxwiller				
														Messel-Formation : [Messeler-Schiefer]; nördlicher ORG				
		Untereozän	Ypresium			**tBO**	**Bohnerz-Formation**	[Siderolithikum oder Siderolith-Formation; z.T. mit Planorbenkalk zusammengefasst, Basal-Zone], [Boluston]	**tBO**	**Bohnerz-Formation**	[Siderolithikum oder Siderolith-Formation; z.T. mit Planorbenkalk zusammengefasst, Basal-Zone], [Boluston]	**tBO**	**Bohnerz-Formation**	[Siderolithikum oder Siderolith-Formation, Basal-Zone], [Boluston]; im Elsaß: Übergangsschichten (zusammen mit Süßwasserkalken) bzw. Zone de Transition	**Schliengen-Formation**		**tS**	
						BOL	Boluston	[Bohnerzton, Bonerzlehm]	BOL	Boluston	[Bohnerzton, Bonerzlehm]	BAT	Basiston	[Eozäner Basiston, Bunter Basiston]				
						GRT	Grünton											
						HUS	Huppersande		HUS	Huppersande								
	Paleozän	Oberpaleozän	Thanetium															
		Unterpaleozän	Seelandium															
			Danium															

Beteiligte ander vorliegenden Entwurfsfassung: Jodocy, M., Köhler, S., Stober, I. Wielandt-Schuster, U.

2012